



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kämpfen und Bauen

Loewenberg, Jakob

Hamburg, 1925

Aus der Schule

urn:nbn:de:hbz:466:1-28156

A u s d e r S c h u l e .

Mein Kind kam heute von der Schule her,
Den Kopf gesenkt, das Auge tränen schwer.
„Was ist dir, Junge? Dich drückt eine Last,
Sag frei heraus, was du verbrochen hast.“
Da schmiegt er sich in meinen Arm hinein:
„Ist's denn so schlimm, o Vater, Jude sein?“
„Ein Schicksal ist's und eine schwere Pflicht,
Mein Kind, was Buben sprechen, acht es nicht.“
„Der Lehrer selber hat es vorgebracht,
Die ganze Klasse hat darob gelacht.“

So war's bisher noch immer nicht genug,
Was grimmer Haß an giftigen Früchten trug?
Fällt auch die Kindesseele, rein und klar,
Ein Opfer auf des Molochs Blutaltar?
Mann gegen Mann! ist auch der Kampf nicht gleich;
Mann — gegen Kind! das ist ein schlechter Streich!
Das ist Verrat am kindlichen Vertrauen,
Ist Schändung, Mord, — mich packt ein wildes
Graun.

Ihr habt verhöhnt mich, habt mich angespien,
Bedauert hab ich euch und euch verziehn.
Ich war zu stolz, wes ihr euch auch erfrecht —
Um meines Kindes Tränen heiß ich Recht!